

Amt: Amt IV
Datum: 19. November 2009
Az.: IV Ka/En

Nr. 2009/IV/477

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Bauausschuss	30.11.2009	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	07.12.2009	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt IV, Amt I
Amt II
Amt V

Handz. Gemeindeglieder:

Betrifft: Haushaltsplanung für das Jahr 2010 im Bereich Hochbau

Sachdarstellung:

Zunächst wird auf die Beratungsunterlagen für die Sitzungen des Sport- und Kulturausschusses, des Straßen- und Wegeausschusses und des Schulausschusses verwiesen, in denen bereits fachbezogene Planungen für den Bereich Sportstätten, Bauhof und Schulen dargestellt wurden. In der nachfolgenden Aufstellung, in der die aus der Sicht der Verwaltung für 2010 zu berücksichtigenden Hochbaumaßnahmen aufgeführt sind, sind der Vollständigkeit halber auch die in den angesprochenen Fachausschüssen behandelten Objekte mit aufgenommen worden. Die Maßnahmen sind zudem nach Investitionen, die im Finanzhaushalt und nach Sanierungen, die im Ergebnishaushalt nachzuweisen sind, unterteilt:

Investitionen im Finanzhaushalt

1. Feuerwehr Husbäke
Neubau einer Fahrzeughalle (Fortführung aus 2009) 313.500,- €
2. Sporthalle Jeddelloh II
Anbau einer Gymnastikhalle (Zuschuss, Fortführung aus 2009) 120.000,- €
3. Astrid-Lindgren-Schule
Herrichtung behindertengerechter Sanitärräume und Schaffung von Therapieräumen, Einbau eines Fahrstuhls (nach den bisherigen Beratungen soll die Maßnahme in 2010 ausgeführt werden) 740.000,- €
4. Alten- und Pflegeheim
Umgestaltung der Nasszellen (im Zusammenhang mit den Beratungen zu den Brandschutzmaßnahmen, mit der Ausführung wird Anfang Januar begonnen, ist aus der Mitte des Rates ange-regt worden, die Umgestaltung der Nasszellen unmittelbar da-

nach bzw. parallel dazu in Angriff zu nehmen)	697.000,- €
5. HRS Außenstelle Friedrichsfehn Brandschutzmaßnahmen	120.800,- €
6. Astrid-Lindgren-Schule Errichtung eines überdachten Fahrradstandes	32.000,- €
7. HRS Edewecht Schaffung von Modulklassen (über das Erfordernis wird im Schulausschuss beraten, daher in dieser Aufstellung unter Vorbehalt)	350.000,- €
8. Turnhalle bei der Grundschule Edewecht (bereits beraten im Sport- und Kulturausschuss)	730.000,- €
9. Mehrzweckhalle am Breeweg Anschaffung einer Feuerwehreiter (für den Alarmierungsfall), Anschaffung von Auslegeplatten für Veranstaltungen	25.000,- €
10. Neuinstallation einer Sirene in Nord Edewecht I/Portsloge (der Standort bei der ‚alten‘ Polizei ist spätestens beim Verkauf aufzugeben)	5.000,- €
11. Rathaus Erweiterung um Büroräume für die Sozialstation und Fraktions- Räume	705.000,- €
12. HRS Außenstelle Friedrichsfehn Sanierung des Pausenflures im I. Bauabschnitt	220.000,- €

Sanierungen im Ergebnishaushalt

13. Sanierung der Alarmierung in der HRS, der ALS und in den Grundschulen	50.000,- €
14. Astrid-Lindgren-Schule Sanierung eines Kellerschachtes	12.000,- €
15. HRS Edewecht Erneuerung der Beleuchtung im 1. und 2. Obergeschoss des II. Bauabschnittes	90.000,- €
16. Grund- und Hauptschule Osterscheps Akustikmaßnahme im Musikraum	6.000,- €
17. Grundschule Jeddelloh I Erneuerung der Fußbodenbeläge in 5 AUR und 5 GR	20.000,- €
18. Bad am Stadion Erneuerung der Zaunanlage im Bereich Am Dobben	13.000,- €

- | | |
|---|------------|
| 19. Bad am Stadion
Erneuerung der Beleuchtung Therapiebecken (für 2010 beschlossen) | 9.000,- € |
| 20. Kindergarten Edeweicht
Sanierung der Fußbodenheizung (die neu installierte Heizung ist kurz nach Inbetriebnahme ausgefallen. Trotz Einschaltung eines Bausachverständigen konnte der Schadensverursacher unter den beteiligten Handwerkern (Elektriker und Fußbodenleger) nicht bestimmt werden) | 20.000,- € |
| 21. Feuerwehr Osterscheps
Erneuerung der Tore | 9.000,- € |
| 22. Haus der Begegnung
Erneuerung der Fenster an der Westseite im Erdgeschoss, Erneuerung der Gesimse | 22.000,- € |
| 23. Bauhof
Erneuerung des Ölabscheiders, Sanierung des Daches | 61.000,- € |

Im Zusammenhang mit den anstehenden Haushaltsberatungen ist über die Finanzierbarkeit der einzelnen Maßnahmen zu entscheiden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein Teil der Maßnahmen aus Gründen der Sicherheit (vgl. Maßnahmen unter den Ziffern 5, 9, 10, 13, 21), aber auch mit Blick auf die Substanz- und Funktionserhaltung vorhandener Einrichtungen (vgl. Maßnahmen unter den Ziffern 8, 14, 15, 18, 19, 20, 22, 23) unaufschiebbar ist. Die Maßnahmen zu Ziffern 1 und 2 sind begonnen und müssen in 2010 fortgeführt werden. Für die Maßnahmen unter Ziffern 3 und 19 ist die Ausführung im Jahr 2010 bereits beschlossen.

Unabhängig davon sind die Planungen für die Maßnahmen unter den Ziffern 4, 8, 11 und 12 noch in den Gremien der Gemeinde zu beraten und zu verabschieden.

Beschlussvorschlag:

Die in der Beschlussvorlage zur Sitzung des Bauausschusses am 30.11.2009 aufgeführten Maßnahmen im Bereich Hochbau sollen im Jahr 2010 durchgeführt werden.

Finanzierung:

Die Durchführung der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im Haushalt für das Jahr 2010. In Anbetracht der gegenwärtigen Finanzsituation ist davon auszugehen, dass die Finanzierung eines Teils der Maßnahmen erst in den kommenden Haushaltsjahren ab 2011 möglich sein wird.